

Fru Holle

Riemel, ok as Kinner-Leed vun: www.addi-kahl.de

Segg maal Fru Holle, wodennig is dat maal sowiet,
dat buten wedder düchtig sniet un nipp un nau to Wiehnachtstiet.
Segg maal Fru Holle, Opa vertelt vun Kinnertieden,
to rechte Tiet weer 't an 't snien, wodennig sünd bleven Tieden?

All daaglang weer dat gau to spören,
glinster in Fröhtiet witte Riep vör de Dören,
un kort vör Wiehnacht' düsse witte Pracht,
mit Millionen Flocken över Nacht.
Doch nu Fru Holle, Kinner fraagt:
„Wo blifft Dien Snee to Wiehnachtsdaag,
kannst Du lütt' Knevels nich mehr lieden?
Fru Holle, dat is doch gediegen!“

Segg maal, Fru Holle, slöppst Du villicht to topmodern,
un statt Goosdunen Kunststoff geern, dorgegen muttst Du Di wehren.
Segg maal, Fru Holle, geev 't ornlich Snee, dat weer to schön,
Du hest dat fröher ok so sehn, wullt du, dat Kinnerogen weent.

Schüddelst Du morgens dien Küssen ut,
kommt veel to wenig weeke Goosfedern ruut,
un alle Kinner luurt truurig rop in Heven,
ward dat noch Sneeflocken geven?
Opletzt, Frau Holle, laat uns wedden,
hör' op denn Raat, de ward Di retten:
„Slaap bloots in reine Feddern-Betten,
is witte Wiehnacht noch to retten!“